



brodos.net

ERFOLGSREZEPT FÜR LOKALE FACHHÄNDLER: PERSÖNLICHER KONTAKT, DIGITALE LADENTHEKE

Der Online-Handel macht kräftig Druck – das spüren lokale Fachhändler. Diesen hilft brodos.net mit seiner Omnichannel-Plattform. Denn damit können sie ihre starke, lokale Präsenz mit einem digitalen Ladenregal, einem Online-Shop mit CMS-System und Tools für das E-Mail-Marketing kombinieren.

Ein Konzept, das aufgeht: die Omnichannel-Plattform von brodos.net ist sehr gefragt. Darum wollte sich das Unternehmen für weiteres Wachstum rüsten und suchte zu diesem Zweck nach einem passenden Anbieter, der skalierbare Public-Cloud-Ressourcen bieten konnte.

Dabei wollte brodos.net jedoch keinerlei Abstriche in Sachen Datensicherheit und Datenschutz machen. Schließlich hat Vertrauen in der Branche höchste Priorität. Die Lösung für das fränkische Unternehmen: brodos.net hostet die Omnichannel-Plattform inzwischen in der Open Telekom Cloud. Damit steigerte der Anbieter die Performance seiner Systeme nach eigenen Angaben um rund 40 Prozent – und ist damit für weiteres Wachstum jederzeit gerüstet.

AUF EINEN BLICK

Die Aufgabe: brodos.net wollte die hohe Nachfrage nach seiner Omnichannel-Plattform noch besser bedienen können. Anfangs betrieb das Unternehmen aus Baiersdorf ausschließlich eigene IT-Ressourcen vor Ort im eigenen Rechenzentrum. Deshalb suchte brodos.net eine Cloud-Lösung, die sich flexibel an die jeweils aktuellen Bedürfnisse anpasst.

Die Lösung: IT-Ressourcen aus der Open Telekom Cloud, die aus mehrfach zertifizierten Rechenzentren in Deutschland bereitgestellt werden. brodos.net nutzt virtuelle Maschinen der Kategorie Elastic Cloud Server (ECS), den Relational Datenbank Service (RDS), Object Based Storage (OBS), den Elastic Load Balancer (ELB) und die Cloud Container Engine (CCE).

Die Vorteile: brodos.net konnte die Performance der Omnichannel-Plattform um 40 Prozent steigern. Die Verfügbarkeit der Open Telekom Cloud liegt bei 99,95 Prozent. Das hohe Maß an Sicherheit überzeugt brodos.net-Neukunden. Und dank der flexiblen Skalierbarkeit ist das Unternehmen für weiteres Wachstum bestens gerüstet.



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

DER KUNDE: BRODOS.NET

2011 gegründet, hilft brodos.net – ein Unternehmen der Brodos Gruppe – dem Fachhandel bei der Digitalisierung: brodos.net hat eine Omnichannel-Plattform entwickelt, die Fachhändlern branchenübergreifend eine Lösung für jeden Touchpoint bietet – vom Online-Shop mit CMS-System über Tools für das E-Mail-Marketing bis zum digitalen Ladenregal. Bald will brodos.net seine Plattform nicht mehr nur im deutschsprachigen Raum, sondern europaweit anbieten.

DIE HERAUSFORDERUNG

Um seinen Kunden maximale IT-Sicherheit zu garantieren, stellte brodos.net seine Omnichannel-Plattform zu Beginn ausschließlich aus eigenen, on-premises gehosteten IT-Ressourcen bereit. Das Unternehmen wollte diese jedoch um flexibel skalierbare Kapazitäten aus der Public Cloud erweitern, um auf die rasch steigende Nachfrage noch besser reagieren zu können. Diese sollten jedoch nicht nur mindestens die gleichen hohen Sicherheits- und Datenschutzstandards erfüllen wie die bisherige IT. Sondern darüber hinaus ein möglichst geringes Vendor-Lock-in-Risiko verursachen, einen unkomplizierten Container-Betrieb unterstützen und die Verfügbarkeit der IT-Systeme erhöhen.

DIE LÖSUNG

Heute hostet brodos.net seine Omnichannel-Lösung in der Open Telekom Cloud. „Ausschlaggebend dafür war zum einen das Vertrauen, das wir durch unsere bisherigen Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit der Telekom bereits gewonnen hatten“, sagt Brodos-Geschäftsführer Udo Latino. „Eine zentrale Rolle spielte darüber hinaus das hohe Maß an Datensicherheit und Datenschutz, das die IT-Ressourcen aus den mehrfach zertifizierten Rechenzentren in Sachsen-Anhalt bieten.“ Welche Bedeutung insbesondere dieser Punkt für brodos.net hatte, bestätigt auch Business Development Chef Felix Dingermann: Es gäbe Projekte und Kunden, so Dingermann, die würde brodos.net ohne die hochsicheren Cloud-Ressourcen der Telekom „wohl eher nicht gewinnen.“

Für den Einsatz der Open Telekom Cloud sprach in den Augen von brodos.net außerdem die Cloud Container Engine (CCE). Mit Hilfe des Container-Verwaltungs-Frameworks ist brodos.net in der Lage, Cloud-Container schnell und einfach zu provisionieren und zu skalieren – eine Grundvoraussetzung für weiteres Wachstum. „Ohne die CCE hätten wir ein eigenes Container-Verwaltungs-Framework



Helfen Fachhändlern bei der Digitalisierung:
die beiden brodos.net-Geschäftsführer Felix Dingermann (links) und Udo Latino

aufsetzen müssen“, sagt Dingermann. „Das ist möglich, erfordert aber einen deutlich höheren Aufwand, der uns damit erspart bleibt.“

Außerdem nutzt brodos.net in der Open Telekom Cloud virtuelle Maschinen aus dem Elastic Cloud Server-Angebot (ECS), den Relational Datenbank Service (RDS), den Object Storage Service (OBS) sowie den Elastic Load Balancer (ELB).

DER KUNDENNUTZEN

Mithilfe der IT-Ressourcen aus der Open Telekom Cloud konnte brodos.net nach eigenen Angaben die Rechen-Performance der Systeme um rund 40 Prozent steigern. Außerdem kann brodos.net ein sehr hohes Maß an Verfügbarkeit und Ausfallsicherheit sicherstellen. Denn die Open Telekom Cloud garantiert eine Verfügbarkeit von 99,95 Prozent.

Aktuell nutzen bereits mehr als 1.000 brodos.net-Kunden aus unterschiedlichen Branchen wie Telekommunikation, Fashion, Möbel, Bike und Elektro die Omnichannel-Lösung aus der Open Telekom Cloud – eine Zahl, die durch die Expansion des Geschäfts auf weitere europäische Märkte mittelfristig stark steigen könnte. Mit den skalierbaren Rechen- und Speicherressourcen aus der Open Telekom Cloud ist brodos.net für weiteres Wachstum technisch jedenfalls bestens gerüstet.

brodos.net
Omnichannel – einfach buchbar

KONTAKT:

www.telekom.de/geschaeftskunden
Mail: geschaeftskunden@telekom.de

HERAUSGEBER:

Telekom Deutschland GmbH
Geschäftskunden
Landgrabenweg 151
53227 Bonn



ERLEBEN, WAS VERBINDET.